

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

wie Sie bereits aus der Medienberichterstattung erfahren haben, findet auch an unserem Gymnasium ab Montag kein Unterricht statt. Die Schulpflicht wird vorerst ausgesetzt. Wir wollen Ihnen, wie versprochen, genauere Informationen zukommen lassen.

Zunächst zu den Begriffen:

Aussetzen der Schulpflicht: Es findet kein Unterricht statt, die Schule ist aber geöffnet. Schülerinnen und Schüler, die nicht individuell in ihren Familien etc. betreut werden können, werden beaufsichtigt. Alle Schülerinnen und Schüler, die betreut werden sollen, melden sich bis 8.30 Uhr im Sekretariat Weinberghaus. Sie müssen Ihr Kind nicht telefonisch entschuldigen.

Schulschließung: Es findet kein Unterricht statt, die Schule ist geschlossen. Das bedeutet: Der Zugang zur Schule ist für Schüler und Eltern untersagt.

Quarantäne: Es findet kein Unterricht statt, die Schule ist geschlossen. Quarantäne wird durch das Gesundheitsamt mit damit verbundenen Auflagen verhängt.

Das heißt für Sie:

1. Unterrichtsfreie Zeit ist keine Ferienzeit, sondern Lernzeit. Aufgabenstellungen erfolgen durch die Fachlehrer nach schulinterner Absprache. Zur konkreten Umsetzung werden wir in der am Montag stattfindenden Dienstberatung ein Regularium festlegen, über das wir Sie schnellstmöglich informieren.

2. Bitte räumen Sie schnellstmöglich (zwingend am Montag oder Dienstag) die Schließfächer der Kinder **komplett** aus.

3. Bitte denken Sie daran, Ihr Kind gegebenenfalls von der Schulspeisung abzumelden.

4. Die Klassen/Kurse/Gruppen und deren Begleitlehrkräfte, die aus Tirol und Frankreich zurückgekommen sind, unterziehen sich einer „freiwilligen“, durch die Schule verhängten vierzehntägigen Quarantäne. Dies ist durch das Landesamt für Schule und Bildung legitimiert.

5. Sämtliche Klassenfahrten/Exkursionen etc. sind erst einmal bis Ostern, Klassenfahrten ins Ausland und außerhalb Sachsens sind bis zum Schuljahresende abgesagt. Eventuell anfallende Stornogebühren übernimmt laut Aussage des LaSuB der Freistaat Sachsen. Sie erhalten in den kommenden Tagen dazu eine konkrete Information.

6. Sollte eine Coronainfektion bei einem Kind unserer Schule festgestellt werden, bitten wir Sie im Rahmen einer vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule um sofortige Information der Schulleitung. Dies ermöglicht uns ein schnellstmögliches Handeln. Wir versichern Ihnen, mit Ihren Informationen vertraulich umzugehen.

Derzeit wird eine FAQ-Liste durch das Sächsische Kultusministerium erstellt, die Sie unter folgender Adresse finden werden: www.sachsen-macht-schule.de.

Sprechzeiten des Landesamtes für Schule und Bildung sind nur nach telefonischer Anmeldung möglich.

Wir hoffen, Sie alle bleiben gesund.

Mit freundlichen Grüßen

Heike Stolzenhain und Andy Horschig